

Siemens erhält Validierung der Netto-Null-Ziele durch Science Based Targets Initiative (SBTi)

- **Die Science Based Targets Initiative hat die wissenschaftlich basierten Netto-Null-Ziele von Siemens für 2030 und 2050 validiert**
- **Die kurz- und langfristigen Emissionsreduktionsziele von Siemens entsprechen dem SBTi Net-Zero Standard und unterstreichen das Engagement des Unternehmens für eine kohlenstoffarme Zukunft**

Siemens gibt die Validierung seiner aktualisierten Emissionsreduktionsziele durch die Science Based Targets Initiative (SBTi) bekannt. Die kurz- und langfristigen Ziele von Siemens entsprechen nun dem SBTi Net-Zero Standard für die Scope-1-, 2- und 3-Ziele für 2030 und 2050. Dies unterstreicht das Engagement des Unternehmens für eine kohlenstoffarme Zukunft. Der SBTi Net-Zero Standard ist das weltweit führende Rahmenwerk für die Festlegung von wissenschaftlich fundierten Netto-Null-Zielen durch Unternehmen. SBTi bietet Unternehmen Normen, Leitlinien und Instrumente zur Festlegung von Emissionsreduktionszielen. Die Validierung durch das SBTi bestätigt den wissenschaftlich basierten Netto-Null-Ansatz von Siemens, der im Einklang mit dem Pariser Klimaabkommen steht.

Die SBTi hat die folgenden Ziele von Siemens validiert:

Die kurzfristigen Ziele von Siemens

- Für den eigenen Betrieb von Siemens: Reduzierung der absoluten Treibhausgasemissionen (Scope-1 und Scope-2) um 90 Prozent bis zum Geschäftsjahr 2030, ausgehend vom Basisgeschäftsjahr 2019.
- Für die vor- und nachgelagerte Wertschöpfungskette: Reduzierung der absoluten Scope-3-Treibhausgasemissionen um 30 Prozent bis zum Geschäftsjahr 2030, ausgehend vom Basisgeschäftsjahr 2019.

Die langfristigen Ziele von Siemens

- Für den eigenen Betrieb von Siemens: Beibehaltung einer absoluten Mindestreduktion von 90 Prozent der Scope-1- und Scope-2-Treibhausgasemissionen bis zum Geschäftsjahr 2050, ausgehend vom Basisgeschäftsjahr 2019.
- Für die vor- und nachgelagerte Wertschöpfungskette: Reduzierung der absoluten Scope-3-Treibhausgasemissionen um 90 Prozent bis zum Geschäftsjahr 2050, ausgehend vom Basisgeschäftsjahr 2019.

„Die Validierung unserer Ziele gemäß SBTi Net-Zero Standard ist ein Beleg für unser entschlossenes Engagement für Nachhaltigkeit und unsere Vorreiterrolle in der Industrie auf dem Weg zu einer Netto-Null-Zukunft“, sagte Eva Riesenhuber, Global Head of Sustainability der Siemens AG. „Diese Bestätigung unterstreicht unsere Nachhaltigkeitsambitionen und verstärkt unsere Bemühungen, unsere Kunden und Lieferanten zu unterstützen, eine resiliente und kohlenstoffarme Welt zu gestalten.“

Weitere Informationen über die Nachhaltigkeitsstrategie und Fortschritt von Siemens sind verfügbar unter:

<https://www.siemens.com/de/de/unternehmen/nachhaltigkeit.html>

Weitere Informationen über das Engagement von Siemens zur Erreichung des Netto-Null-Ziels sind verfügbar unter:

<https://www.siemens.com/de/de/unternehmen/nachhaltigkeit/co2neutral.html>

Diese Presseinformation ist verfügbar unter: <https://sie.ag/Sxi4R>

Folgen Sie uns auf X: www.x.com/siemens_press

Kontakt für Journalisten:

Siemens AG

Andreas Friedrich

Tel.: +49 1522 2103967; E-Mail: friedrich@siemens.com

Die Siemens AG (Berlin und München) ist ein führendes Technologieunternehmen mit Fokus auf die Felder Industrie, Infrastruktur, Mobilität und Gesundheitswesen. Anspruch des Unternehmens ist es, Technologie zu entwickeln, die den Alltag verbessert, für alle. Indem es die reale mit der digitalen Welt verbindet, ermöglicht es den Kunden, ihre digitale und nachhaltige Transformation zu beschleunigen. Dadurch werden Fabriken effizienter, Städte lebenswerter und der Verkehr nachhaltiger. Siemens ist mehrheitlicher Eigentümer des börsennotierten Unternehmens Siemens Healthineers, einem weltweit führenden Anbieter von Medizintechnik, der die Zukunft des Gesundheitswesens gestaltet.

Im Geschäftsjahr 2023, das am 30. September 2023 endete, erzielte der Siemens-Konzern einen Umsatz von 74,9 Milliarden Euro und einen Gewinn nach Steuern von 8,5 Milliarden Euro. Zum 30.09.2023 beschäftigte das Unternehmen auf fortgeführter Basis weltweit rund 305.000 Menschen. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.siemens.com.